

- Bürgermeisterwahl
- Dortmund
- Bundestag
- Hamburgische Bürgerschaft
- Bayerischer Landtag
- Landtag Nordrhein-Westfalen
- Landtag BaWü
- Landtag 2006
- EU-Parlament
- Kuratorium
- Moderationscodex
- Finanzierung
- Impressum
- Datenschutzerklärung

- Vorteile Mitgliedschaft
- Infopaket bestellen
- Verlinken Sie uns
- Ihr Slogan für uns

 

WAHLEN NRW	BUNDESTAG	LANDTAGE	EU-PARLAMENT	ARCHIV	PROJEKT
Landtag 2009	2007	2006	2005	Parlamente	

Startseite ▶ Archiv ▶ Parlamente ▶ **Bundestag 2005-2009** ▶ Abgeordnete ▶ **Dr. Guido Westerwelle**

## Dr. Guido Westerwelle (FDP)

### Angaben zur Person

Jahrgang	Wahlkreis
1961	Bonn
Berufliche Qualifikation	Landeslistenplatz
Jurist	1, Nordrhein-Westfalen
Ausgeübte Tätigkeit	weitere Profile
Mitglied des Deutschen Bundestages,	■ <u>Bundestag</u>
Rechtsanwalt	197 Fragen / 169 Antworten
	■ <u>Bundestagswahl 2009</u>
	227 Fragen / 194 Antworten
	■ <u>Bundestagswahl 2005</u>

“ (...) Nicht nur die Krise zu verwalten, sondern die Zukunft zu gestalten, indem man die Chancen der Krise nutzt - damit übernimmt der **Bundespräsident** die Meinungsführerschaft. (...)

zum Thema "Finanzen"



### Parlamentarische Arbeit / Nebentätigkeiten

Abstimmungsverhalten	Ausschussmitgliedschaften	Redebeiträge	Nebentätigkeiten
03.07.2009 Bundestagswahlrecht		NEIN	02.07.2009 AWACS-Einsatz in Afghanistan nicht beteiligt
18.06.2009 Internet-Sperren	nicht beteiligt		18.06.2009 Patientenverfügung (Stünker-Antrag) JA
29.05.2009 Schuldenbremse	enthalten		28.05.2009 Abgabe von künstlichem Heroin an Schwerstabhängige nicht beteiligt
Alle Abstimmungen			<u>Zu den Abstimmungen</u>

## Öffentliche Äußerungen

### Auswahl der Fragen und Antworten

Alle Themen

vorherige | Seite 1 ... 126 **127** | nächste

Antworten durchsuchen...

suchen

#### Frage zum Thema Internationales

25.10.2009

Von: Tenschert Tilman

Guten Tag Dr. Guido Westerwelle!

Zunächst einmal meine Glückwünsche zum Amt des Außen-Ministers - damit wird für Sie ja ein langgehegter Traum wahr.

Nun zu meiner Frage:

Der Koalitionsvertrag sieht vor, daß "die in Deutschland verbliebenen [amerikanischen] Atomwaffen abgezogen werden".

Dies ist ein sehr weiser Schritt.

Ich würde gerne von Ihnen wissen, warum das erst jetzt passiert und wie groß der Einfluss der Vereinigten Staaten von Amerika (die mit immer noch knapp 70 000 Soldaten in Deutschland vertreten sind) auf die deutsche Politik Ihrer Meinung nach heute noch ist.

Vielen Dank für Ihre Einschätzung dazu und viele Grüße nach Berlin - sowie einen guten Start ins neue Amt,

Tilman Tenschert

#### Antwort von Dr. Guido Westerwelle

bisher keine ★ Empfehlungen

27.10.2009



Sehr geehrter Herr Tenschert ,

haben Sie vielen Dank für Ihre Nachricht vom 25. Oktober 2009 und für Ihre lobenden Worte. Darüber habe ich mich gefreut.

Der Koalitionsvertrag ist gut für Deutschland. Er trägt eine klare liberale Handschrift. Alle liberalen Kernforderungen konnten wir durchsetzen. Mit der FDP in der Regierungsverantwortung wird es einen echten Neuanfang geben: "Mut zur Zukunft" ist das Leitmotiv der neuen Bundesregierung. Das gilt auch für den eingeschlagenen Kurs in der Außen- und Abrüstungspolitik.

Der Vertrag zeigt: Wir haben Wort gehalten. Seien Sie versichert, dass wir jetzt jeden Tag hart dafür arbeiten werden, dass die Inhalte dieses guten Koalitionsvertrages zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger umgesetzt werden.

Nochmals vielen Dank für Ihre Zuschrift. Ihnen persönlich alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Guido Westerwelle, MdB  
Bundesvorsitzender der FDP

PS: Den vollständigen Koalitionsvertrag finden Sie unter:

[www.liberales.de](http://www.liberales.de)



oben

Antwort empfehlen

Lesezeichen

verlinken

#### Frage zum Thema Soziales

25.10.2009

Von: Theodor Marx

Sehr geehrter Herr Dr. Westerwelle,

ich habe heute auf Phoenix Ihre Rede vor Ihrem Parteitag beobachtet. Sie haben dort Ihren Koalitionsvertrag gerechtfertigt. Unter anderem haben Sie Kritiker scharf angegriffen. Ich bin mir nicht mehr ganz sicher, ob ich den richtigen Begriff in Erinnerung habe, aber ich glaube, Sie haben diejenigen, die der FDP soziale Kälte vorwerfen "hirnverbrannt" genannt und haben dabei auf die geplanten Änderungen bei den Kinderfreibeträgen und dem Kindergeld hingewiesen.

Wenn man dieses jedoch einmal genau nachrechnet, dann stellt man fest, dass Sie für das reichste Fünftel der Familien 3

## Ihre Frage an Dr. Guido Westerwelle

Die Fragefunktion wurde inzwischen geschlossen.



abgeordnetenwatch.de ... Transparenz in die Politik zu bringen kostet Geld.

Werden Sie jetzt Fördermitglied ▶